



# Protokollauszug

aus der  
43. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 05.09.2018

---

öffentlich

**Top 9.9 Größere Fahrzeuge auf der Buslinie 698  
18/SVV/0472  
geändert beschlossen**

Der Antrag wird vom Stadtverordneten Lack namens der Fraktion DIE LINKE eingebracht.

**Änderungsantrag:**

Der Oberbürgermeister schlägt eine modifizierte Fassung des Antrags mit folgendem Wortlaut vor:

*Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zusammen mit dem Verkehrsbetrieb Potsdam zu prüfen, ~~ab wann auf der Linie 698 in den Zeiten zwischen 7 Uhr und 10 Uhr sowie zwischen 14 Uhr und 17 Uhr größere Busse eingesetzt werden können.~~ wie eine verbesserte Verkehrsanbindung auf der Linie 698 erfolgen kann.*

*Die Stadtverordnetenversammlung ist im November 2018 über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.*

Diese Fassung wird von der Antragstellerin übernommen und anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zusammen mit dem Verkehrsbetrieb Potsdam zu prüfen, wie eine verbesserte Verkehrsanbindung auf der Linie 698 erfolgen kann.**

**Die Stadtverordnetenversammlung ist im November 2018 über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.**



**BESCHLUSS**  
**der 43. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 05.09.2018**

Größere Fahrzeuge auf der Buslinie 698  
Vorlage: 18/SVV/0472

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zusammen mit dem Verkehrsbetrieb Potsdam zu prüfen, wie eine verbesserte Verkehrsanbindung auf der Linie 698 erfolgen kann.**

**Die Stadtverordnetenversammlung ist im November 2018 über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seiten beigefügt.

Potsdam, den 17. September 2018

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel